

# Themenführungen und Workshops im Industriemuseum Herrenwyk



Im Laufe der letzten Jahre hat unser kleiner Verein einige thematisch unterschiedliche Workshops für Schulklassen entwickelt. Alle Themen haben etwas mit der Geschichte Lübecks, speziell der Orte Herrenwyk und Kücknitz zu tun, beziehen sich auf das 20. Jahrhundert und richten sich an Schülerinnen und Schüler der Sek. I und II. Als Dauer haben sich 90-120 min. bewährt. Wir sind ständig dabei, neue Themen zu erarbeiten, daher lohnt sich auch ein regelmäßiger Blick auf unsere Homepage oder schreiben Sie uns einfach eine Mail.

## Mittwoch ist Workshop-Tag!

Aktuell buchbare Workshops:

### Leben im Industriezeitalter

In diesem Workshop steht das Leben in der eigens für das Werk gebauten Siedlung im Vordergrund. Je nach Klassenstufe können die Lebensbedingungen, die Versorgung, die Häuser und Gärten, aber auch die Verflechtungen von Werk und Angestellten (Mietvertrag, Hausordnung, werkseigenes Kaufhaus) kennengelernt und auch kritisch beleuchtet werden, etwa unter dem Aspekt: „Soziales Wohnen?“ Ein Gang durch die noch heute nahezu unveränderte Siedlung ergänzt die Inhalte im Museum.

**Gedacht für:** Geschichte, Erdkunde (Thema Stadtplanung und -Entwicklung)

### Schleswig-Holstein verdoppelt sich – Integration nach dem Zweiten Weltkrieg

Wir schauen uns anhand verschiedener Quellen die Situation in der Hansestadt in den Jahren nach 1945 an. Im Fokus stehen: Unterbringung der geflohenen und vertriebenen Menschen, Nahrungsmittelversorgung, Entwicklung der Wohnsituation sowie Konflikte beim Zusammenleben und Zurechtkommen in der neuen Umgebung.

**Gedacht für:** Geschichte, WiPo, Philosophie/Ethik

### Flüchtlingskinder schreiben

1951 entstand in der Rangenberg-Schule in Kücknitz eine Aufsatzsammlung, in der die damals etwa zwölfjährigen Kinder einer der Mädchenklassen über ihre Flucht bzw. Vertreibung im und nach dem Zweiten Weltkrieg berichten. Wir arbeiten gruppenweise mit ausgewählten Aufsätzen und nähern uns auf diese Weise den Themen Fluchterfahrungen, Zeitzeugenberichten und dem Umgang mit dieser Quellengattung.

**Gedacht für:** Geschichte, Deutsch, Philosophie/Ethik

### Arbeit mit historischen Quellen

Hier wird mit verschiedenen Quellengattungen erarbeitet, wie der Umgang mit historischen Quellen funktioniert, welche Fragen man an Quellen richten kann und was sie uns erzählen können und was nicht. Je nach Klassenstufe wird dabei auch die historisch-kritische Methode vorgestellt. Am Ende soll die Gruppe einen Überblick über die verschiedenen Gattungen und ihre mögliche Aussagekraft bekommen haben. Der Umgang mit Quellenmaterial ist dabei nicht nur als Grundlage für den Geschichtsunterricht zu sehen, sondern lässt sich auch auf andere Fächer wie WiPo übertragen.

**Gedacht für:** Geschichte, WiPo

Falls Sie an einem dieser Workshops interessiert sind, bitten wir Sie, sich mindestens drei Wochen vor Ihrem Wunschtermin bei uns zu melden, damit wir diesen auch gewährleisten können.

E-Mail: [geschichtswerkstatt@luebeck.de](mailto:geschichtswerkstatt@luebeck.de) oder bei uns direkt: [info@vliak-herrenwyk.de](mailto:info@vliak-herrenwyk.de)

Tel.: 0451 - 122 4195 Tel.: 0451302791